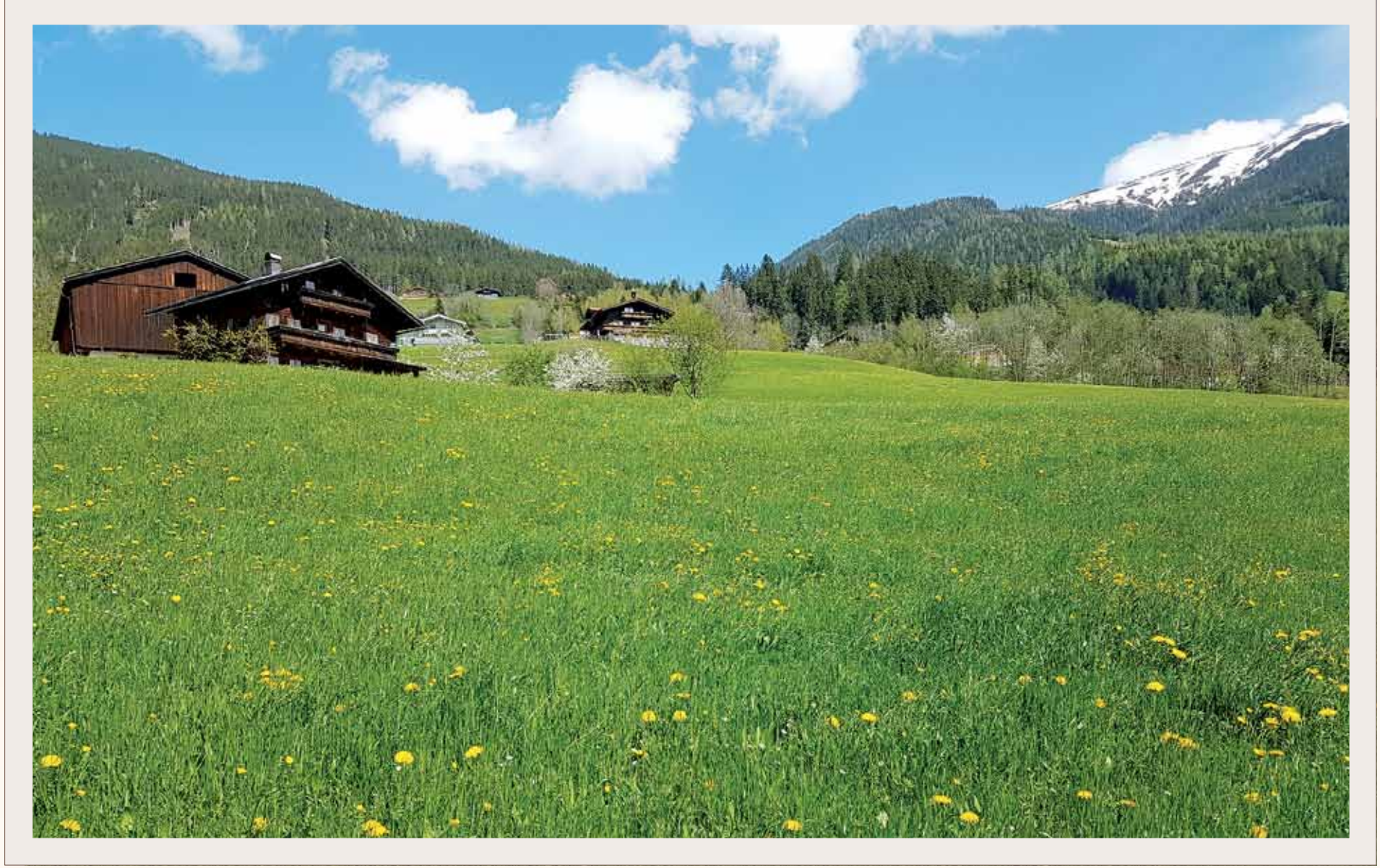




Ein herrlich beruhigender Anblick sind in diesen Wochen die mit Löwenzahn übersäten Wiesen am Rossberg, gleich hinter unserem Chaletdorf. Der Frühling setzt sich auch im alpinen Raum durch und die Zeit vor Beginn der touristischen Sommersaison bietet unbegrenzte Möglichkeiten sich in freier und ruhiger Natur zu bewegen.

SCHWIMMTEICH BEREITS IN BAU!



Wie angekündigt, stellen wir heute unser Schwimmteich-Projekt näher vor. Frau DI Gabi Hofmann ist mit ihrem technischen Büro für Landschaftsplanung in Krimml mit der Planung beauftragt und beantwortet uns heute einige Fragen.

NPC: Frau Hofmann, gleich vorweg die wichtigste Frage: wie weit ist das Projekt?

Gabi Hofmann: Die Bauarbeiten haben gleich nach der Schneeschmelze begonnen und werden - so die Witterungsbedingungen es zulassen - wir bauen ja im Freien - bis Ende Juni abgeschlossen sein. Der Aushub ist erledigt und wie man am Foto sieht, sind auch die Betonarbeiten für die Becken bereits ausgeführt.

NPC: Was genau entsteht zurzeit?

Hofmann: In der Freianlage beim Infrastrukturgebäude werden nicht nur ein großzügiger und biologisch gereinigter Schwimm- und Badeteich, sondern auch ein Kleinkinderspielfeld und eine Kapelle errichtet.

NPC: Können Sie uns technische Details zum Schwimmteich nennen?

Hofmann: Der Schwimmteich wird auch die Möglichkeit zum sportlichen Schwimmen bieten. Auf einer Länge von rund 25 m hat der Schwimmbereich eine Tiefe von 2,5 m. In der Flachwasserzone mit einer Tiefe von 30 bis 90 cm kann gebadet und gespielt werden. Zum Sonnenbaden laden Liegedecks und die Rasenflächen



ein. Aber auch direkt auf den Holzstegen und Plattformen kann man die Wärme und Nähe zum Wasser genießen.

NPC: Wie kann man sich die biologische Funktionsweise in der Reinigung vorstellen?

Hofmann: Der Teich ist mit einer mit Wasserpflanzen gestalteten Biofilteranlage ausgestattet, Skimmer reinigen die Wasseroberfläche, ein Pflegeroboter säubert die Folienflächen und Pumpen zirkulieren das Badewasser. Es werden also keine Chemie, kein Salz oder andere Zusatzstoffe zur Wasserreinigung verwendet. Pures, natürliches Badevergnügen! Und auch Pflanzen und Tiere finden hier einen Lebensraum.

NPC: Wird das Wasser beheizt sein?

Hofmann: Aus Umweltgründen ist das Wasser nicht beheizt und wird sich auf natürliche Art, über die Sonneneinstrahlung erwärmen. Bei einem sonnigen Frühling startet das Badevergnügen bereits im Juni und wird bei entsprechendem Wetter bis in den September hinein möglich sein.

Wenn im Winter die Wasserfläche stabil zufriert, kann auch eine Bahn zum Eislaufen oder Stockschießen präpariert werden.

Vielen Dank für das Interview und einen guten Baufortschritt!

„WIR BAUEN 63 VERSCHIEDENE HÄUSER...!“



Hannes Seeber (47) ist wohl das, was man einen Bauprofi nennt. Seit 32 Jahren arbeitet der Hollersbacher bei der Firma Empl Bau und trägt als Bauleiter eine große Verantwortung bei der Errichtung unseres Chaletdorfes. Die Herausforderungen, denen er sich mit seinen bis zu 15 Mitarbeitern täglich stellt sind selbst für ihn außergewöhnlich: „Erstens ist die geologische Lage des Baufeldes wegen der extremen Hanglage anspruchsvoll. Zweitens werden wir am Ende 63 verschiedene Häuser gebaut haben, keines gleicht dem anderen, es gibt keine Standard-Bautypen. Das macht die Arbeit natürlich auch spannend und reizvoll. Für unsere Lehrlingsausbildung könnte man sich auch keine bessere Baustelle vorstellen. Aktuell haben wir drei Lehrlinge dort und die lernen wirklich die ganze Bandbreite kennen, vom Aushub bis zur Übergabe sehen sie alles und lernen dabei enorm viel. Für unsere Mitarbeiter ist es - auch aufgrund der knapp bemessenen Bauzeit - täglich eine Herausforderung. Aber die Baustelle hat für sie auch einen großen Vorteil: die Nähe zum Wohnort, denn alle wohnen zwischen Krimml und Stuhlfelden und haben nicht weit nach Neukirchen.“



Hannes Seeber, Firma Empl Bau:

„Besonders hervorheben möchte ich das gute Betriebsklima zwischen allen Handwerksfirmen auf der Baustelle. Wir haben ein gemeinsames Ziel und ziehen alle an einem Strang.“

NATIONALPARK-QUIZ:



MITRATEN UND NATIONALPARK-SEKT GEWINNEN

Unter allen Einsendungen mit den richtigen Antworten auf folgende 3 Fragen über den Nationalpark, verlosen wir 3 Flaschen unseres beliebten Nationalpark-Champagners. Ihre Antworten bitte per Mail an:

info@nationalpark-chalets.com

1. Welches Bundesland hat keinen Anteil am Nationalpark Hohe Tauern?

- a. Salzburg
- b. Kärnten
- c. Steiermark
- d. Tirol

2. Welcher Ort gehört nicht zu den Nationalparkgemeinden?

- a. Bramberg
- b. Kitzbühel
- c. Rauris
- d. Neukirchen

3. In welchem Ort befindet sich das Nationalparkzentrum mit seinen fantastischen Ausstellungen?

- a. Krimml
- b. Hollersbach
- c. Mittersill
- d. Wald im Pinzgau

RADSAISON HAT BEGONNEN:

KRIMMLER ACHENTAL



Vom Chaletdorf aus können Sie unzählige Radtouren unternehmen. Sie können am Tauernrandwanderweg eher gemütlich die Talandschaft der Salzach erkunden, zum Beispiel zwischen Krimml und Zell am See. Oder Sie radeln in eines der südlichen Seitentäler, wie etwa die beiden Sulzbachtäler, das Habachtal bei Mühlbach oder das Hollersbachtal.

Eine ganz besondere Tour ist die ins Krimmler Achenal, für die Sie einen ganzen Tag einplanen sollten. Von Neukirchen sind es am Tauernradweg ca. 13 km über Wald im Pinzgau und Vorderkrimml bis nach Krimml. Sie passie-

ren die Mautstelle der Gerlosstraße und biegen von dieser nach ca. 500m links Richtung Krimmler Achenal ab. Nachdem Sie auf der Forststraße links neben den Wasserfällen hinaufgeradelt sind und einen recht dunklen Tunnel durchquert haben, wartet auf Sie ein herrliches Hochtal mit Almwiesen, durch die sich der Fluss schlängelt. Sie kommen an einigen Hütten vorbei bis sie schließlich das Krimmler Tauernhaus erreichen, wo Sie ganzjährig einkehren und auch übernachten können. Von dort können Sie noch weitere schöne Kilometer bis zum Talschluss radeln.



Das E-Bike für diese Tour können Sie sich direkt in unserem Shop von Alpen-Sports ausleihen. Thomas Maier berät Sie gerne. **Telefon: +43 6565 21 707** oder unter **info@alpen-sports.at**. Infos auch an der Rezeption.

NATIONALPARK CHALETS YOUTUBE CHANNEL Hier geht's zu den Videos:

<https://youtu.be/5aPuQhI4l50> <http://youtu.be/Y0224qOzKCM>

Fotonachweise: TVB Neukirchen, Visualisierung: NPC